

GEBRAUCHSANWEISUN

POLYWATER® NO FLOW MASTREPARATUR- DICHTUNGSMITTEL (UPR-NF)



POLYWATER® NO FLOW MASTREPARATUR-DICHTUNGSMITTEL

Das Polywater No Flow Mastreparatur-Dichtungsmittel (UPR-NF) repariert Spechtschäden und durch Kabel-Befestigungsteile verursachte Löcher. Verwenden Sie es, um unregelmäßig geformte Hohlräume und Löcher aller Größen zu füllen. Es integriert sich in das Holz und hält extremen Witterungsverhältnissen stand. UPR-NF kann für Reparaturen an allen Arten von Holzmasten verwendet werden.

ANWENDUNG

Anwendungstemperatur:

–6 °C bis 43 °C

Betriebstemperatur:

–40 °C bis 65 °C

- Halten Sie die Kartusche bei kühlem Wetter über 4 °C.
- Entfernen Sie stehendes Wasser und Verschmutzungen aus dem Loch.
- Für eine optimale Leistung spritzen Sie das Material schnell ein.

SICHERHEIT

- Tragen Sie eine Schutzbrille.
- Tragen Sie Schutzhandschuhe und schützen Sie nackte Hautstellen.



Alle Verschmutzungen und Wasser aus dem Loch entfernen

1. Messen Sie die Tiefe und den Durchmesser des Lochs, um die benötigte Menge an UPR-NF zu ermitteln. Siehe Tabelle 1 oder Tabelle 2 unten. Jede Kartusche füllt etwa:

UPR-NF 250 ml: 820 Kubikzentimeter.

UPR-NF 600 ml: 1960 Kubikzentimeter.

Hinweis: Bei einem kleinen Loch befüllen Sie das Loch knapp zur Hälfte mit UPR-NF.



Loch mit Umwickelfolie bedecken

2. Wickeln Sie 2 bis 3 Lagen Umwickelfolie um den Mast, die das Loch bedecken und eine Abdichtung bilden, um das UPR-NF einzuschließen. Die Umwickelfolie sollte mindestens 10 cm unterhalb des Lochs bedecken. Lassen Sie an der Oberkante der Folie eine kleine Zugangsöffnung für das Einspritzen von UPR-NF.



Kartusche in ein Abdichtungswerkzeug mit hohem Übersetzungsverhältnis einlegen

3. Nehmen Sie die UPR-NF-Kartusche aus dem Beutel.

Halten Sie die Kartusche aufrecht und entfernen Sie Mutter und Stopfen. Der Stopfen kann zur Wiederverwendung der Kartusche aufbewahrt werden. Bringen Sie den statischen Mischer an und ziehen Sie ihn fest.

Verwenden Sie eine Normabdichtungskartusche mit hohem Übersetzungsverhältnis, um UPR-NF anzubringen. Verwenden Sie für beste Ergebnisse Polywater **Cat. # TOOL-250** für 250-ml-Kartuschen oder **TOOL-600** für 600-ml-Kartuschen.

HINWEIS: Nehmen Sie die Kartusche erst unmittelbar vor der Verwendung aus dem Kunststoff-Schutzbeutel.



Statischen Mischer einsetzen und Material schnell in das Loch einspritzen

4. Führen Sie den statischen Mischer durch die Öffnung an der Oberkante der Umwickelfolie ein. **Bereiten Sie die Kartusche nicht vor.** Eine schnelle Injektion führt zu einer besseren Durchmischung. Für beste Ergebnisse injizieren Sie nicht mehr als:

3 Kartuschen nacheinander für UPR-NF 250 ml oder 1 Kartusche nacheinander für UPR-NF 600 ml.

Warten Sie 3 Minuten, bevor Sie weitere Kartuschen hinzufügen.



Zugangsöffnung mit Umwickelfolie abdecken

5. Nach dem Einspritzen der letzten UPR-NF-Kartusche decken Sie die Zugangsöffnung mit Umwickelfolie ab. UPR-NF dickt sofort ein, schäumt danach auf und füllt das Loch innerhalb der nächsten 5 bis 10 Minuten. Wenn die Füllung unvollständig ist, kann zusätzlich UPR-NF hinzugefügt werden, um die Füllung abzuschließen. UPR-NF verklebt mit Holz und mit sich selbst.

Nachdem das Loch gefüllt ist, kann die Umwickelfolie vom Loch entfernt werden, indem Sie die Folie an beiden Seiten mit einem Messer durchschneiden.

TABELLE 1 UPR-NF 250 ML

| TIEFE CM | PRODUKT MENGE | DURCHMESSER CM | | | | |
|----------|---------------|----------------|-----|-----|------|------|
| | | 12,5 | 15 | 20 | 25 | 30 |
| 15 | Kartusche(n) | 1,5 | 3,5 | 5,5 | 9 | 13 |
| 20 | Kartusche(n) | 2 | 4 | 7,5 | 11,5 | 16,5 |
| 25 | Kartusche(n) | 2,5 | 5,5 | 9,5 | 15,5 | 20 |
| 30 | Kartusche(n) | 3 | 6,5 | 11 | 17 | 24 |
| 35 | Kartusche(n) | 3 | 7,5 | 13 | 19 | 29 |
| 40 | Kartusche(n) | 4 | 8,5 | 15 | 23 | 31 |
| 45 | Kartusche(n) | 4 | 9,5 | 17 | 26 | 37 |

TABELLE 2 UPR-NF 600 ML

| TIEFE CM | PRODUKT MENGE | DURCHMESSER CM | | | | |
|----------|---------------|----------------|-----|-----|-----|------|
| | | 10 | 15 | 20 | 25 | 30 |
| 15 | Kartusche(n) | 1 | 1,5 | 2,5 | 4 | 5,5 |
| 20 | Kartusche(n) | 1 | 2 | 3 | 5 | 7 |
| 25 | Kartusche(n) | 1 | 2,5 | 4 | 6,5 | 8,5 |
| 30 | Kartusche(n) | 1,5 | 3 | 4,5 | 7 | 10 |
| 35 | Kartusche(n) | 1,5 | 3 | 5,5 | 8 | 12 |
| 40 | Kartusche(n) | 2 | 3,5 | 6,5 | 9,5 | 13 |
| 45 | Kartusche(n) | 2 | 4 | 7 | 11 | 15,5 |

ZUSÄTZLICHE TIPPS ZUR ANWENDUNG

Verstopfte/auslaufende Kartusche

Die kleinen Öffnungen in der Kartuschenspitze können verstopfen. Durchstechen Sie diese und lösen Sie hartes Material oder Verkrustungen mit einem Draht. Sobald die Verstopfung beseitigt ist, kann das Material nach Anweisung verwendet werden. Wenn der statische Mischer vollständig verstopft ist, kann ein neuer statischer Mischer eingesetzt werden. Wenn der hintere Stopfen undicht ist, darf die Kartusche nicht verwendet werden.

Wiederverwendung und Reinigung

Die Kartusche kann nach der ersten Verwendung für mehrere Wochen wiederverwendet werden. Entfernen Sie den statischen Mischer und stellen Sie durch optische Überprüfung sicher, dass die Öffnungen nicht verstopft sind. Dichten Sie die Kartusche mit dem austauschbarem Stopfen und der Mutter ab. Entfernen Sie vor der Wiederverwendung die Endkappe und stellen Sie sicher, dass die Öffnungen frei von ausgehärtetem Dichtungsmittel sind. Bringen Sie einen neuen, unbenutzten statischen Mischer an und setzen Sie die gebrauchte Kartusche in das Applikationswerkzeug ein.

Nicht an der Reaktion beteiligtes Material kann mit einem Lösungsmittelhaltigen Wischtuch wie dem Polywater Typ HP™ Reiniger aufgewischt werden. Das gelbe Kunstharz von Komponente A reagiert mit Wasser, wenn die Oberflächen mit Wasser und Seife abgewaschen werden. Nach der Reaktion weist das Material eine hohe Klebkraft auf und kann von der Oberfläche heruntergekratzt oder abgeschnitten werden. Bei Kontamination der Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen.

Weitere Informationen finden Sie im Sicherheitsdatenblatt.

Wasser im Loch

Entfernen Sie stehendes Wasser. UPR-PR nimmt das Wasser bei der Aushärtung auf. Wasser und/oder Verunreinigungen schwächen das ausgehärtete Material.

Anwendung bei kaltem Wetter

UPR-NF kann bei Temperaturen bis -7 °C verwendet werden. Die Reaktion ist langsamer, doch UPR wird ganz aufschäumen und im Laufe der Zeit aushärten. Bei niedrigen Temperaturen ist das UPR-NF etwas dickflüssiger und fließt langsamer durch den statischen Mischer. UPR-NF-Kartuschen sollten bei der Anwendung zwischen 10 °C und 27 °C haben.

LAGERUNG UND HANDHABUNG

Behälter kühl, trocken und vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt lagern. Nehmen Sie die Patronen erst aus dem Kunststoff-Schutzbeutel heraus, wenn Sie für den Gebrauch bzw. erneuten Gebrauch bereit sind. Die Haltbarkeitsdauer des Produkts beträgt 18 Monate. Die Haltbarkeitsdauer nach dem Öffnen des Produkts beträgt 1 Monat.

Teilweise aufgebrauchte Kartusche: Entfernen Sie sofort nach der Verwendung den statischen Mischer und setzen Sie die Kappe wieder auf, um die Kartusche wieder zu verwenden.

Alternative Anwendung: Reparatur von Mastspitzen



Entfernen Sie alle Verschmutzungen.

1. Entfernen Sie alle losen Verschmutzungen im Hohlraum. Sägen Sie die zerklüfteten Teile der Spitze im rechten Winkel ab.



Schneiden Sie die Plane auf den Mast zu.

2. Ziehen Sie die Plane über den Mast und achten Sie darauf, dass sie mittig liegt.
-



Plane am Mast befestigen.

3. Heften Sie die Plane etwa 2,5 bis 5 cm unterhalb der Mastspitze seitlich am Mast fest. Der Abstand zwischen den Heftklammern sollte nicht mehr als 1,3 cm betragen.
Lassen Sie eine Öffnung von 5 bis 7,5 cm frei, um den statischen Mischer



UPR-NF an der Oberkante des Mastes injizieren. Den statischen Mischer während des Einspritzens bewegen.

4. Entfernen Sie Mutter und Stopfen und bringen Sie den statischen Mischer an allen Kartuschen an, die verwendet werden sollen. Laden Sie die Kartuschenpistole mit einer Polywater UPR-NF-Kartusche und führen Sie den statischen Mischer durch die Öffnung unter der Plane ein. Beginnen Sie mit dem so weit wie möglich hineingeschobenen statischen Mischer, und bewegen Sie diesen von einer Seite zur anderen, während Sie das UPR-NF schnell einspritzen und den statischen Mischer langsam in Richtung Öffnung der Plane ziehen.

5. Siehe Verwendungstabelle. Dies dient nur als Anhaltspunkt. Die tatsächlich benötigte Menge wird davon abweichen:

| DURCHMESSER DER MASTSPITZE | UPR-NF 250 ML |
|----------------------------|---------------|
| 15 cm | 1 Kartusche |
| 20 cm | 2 Kartuschen |
| 25 cm | 3 Kartuschen |
| 30 cm | 4 Kartuschen |



Fertige Mast-Oberkante.

6. Stellen Sie sicher, dass die Mast-Oberfläche vollständig mit UPR-NF bedeckt ist. Schließen Sie nach dem Einspritzen der letzten Kartusche die Heftklammer-Öffnung.
Die Plane drückt das UPR-NF in das Holz und wölbt sich kuppelförmig um etwa 2,5 cm. Diese Kuppel hilft, Wasser abzuleiten.
Schneiden Sie bei Bedarf überschüssige Plane unterhalb der Heftklammern ab.

KONTAKT

Europa: +31 10 233 0578 | USA: +1 651 430 2270 Zentrale | E-Mail: support@polywater.com

WICHTIGER HINWEIS: Die Angaben in diesem Datenblatt werden nach Treu und Glauben gemacht und basieren auf Prüfungen und Beobachtungen, die wir als zuverlässig erachten. Wir übernehmen jedoch keine Garantie für die Vollständigkeit und Korrektheit der Informationen. Der Endanwender sollte vor dem Gebrauch die erforderlichen Beurteilungen durchführen, um zu bestimmen, ob sich das Produkt für den vorgesehenen Zweck eignet.

American Polywater schließt alle stillschweigenden Gewährleistungen und Bedingungen in Bezug auf die Marktfähigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck ausdrücklich aus. Die Verpflichtung von American Polywater bleibt auf den Ersatz des nachweislich fehlerhaften Produkts beschränkt. Außer der Abhilfe durch Ersatz haftet American Polywater nicht für Verluste, Verletzungen bzw. direkte, indirekte oder Folgeschäden, die aus dem Gebrauch des Produkts entstehen. Dies gilt ungeachtet der geltend gemachten Rechtsauffassung.

Polywater[®]
Solutions at work.